

Norderstedt, Schauer, 13 Grad

Pia Douwes, Alexander Klaws und das Symphonische Blasorchester boten trotz Regens **eine tolle Show** auf der Waldbühne

NORDERSTEDT :: Regen? Das ficht Pia Douwes nicht an. Der gestandene Musical-Star schnappte sich einen „Tarzan“-Schirm und schritt auf silberfarbenen High Heels und im engen Etui-Kleid von der Bühne in die Menge, elegant und graziös, bei prasselnden Schauern und 13 Grad.

Das Publikum war hin und weg, schließlich schwebte da eine Zuckerpuppe zu ihnen herab und zeigte: „Ich bin wie ihr.“ Handys wurden aus Plastik-Capes geraschelt, es wurde geblitzt, bis der Akku sich verabschiedete. Dramatisch gab sich Pia Douwes als „Rebecca“, selbstbewusst als „Elisabeth“, romantisch als „Yentl“, und im Duett mit Alexander Klaws stahl sie dem Charming-Boy mit ihrer klaren Stimme glatt die Show.

„Ich habe Pia dreimal als ‚Elisabeth‘ in Essen gesehen, sie ist einfach toll“, sagte Ranka Schulze, die mit Tochter Ronja Vogel gekommen war. Die Musical-Fans aus Norderstedt hatten sich Plätze in der ersten Reihe beim Open-Air-Konzert „Symphonische Musical-Gala“ mit Pia Douwes, Alexander Klaws und dem Symphonischen Blasorchester Norderstedt unter der Leitung von Bernhard Volk ergattert. Volk, Dirigent bei der Hamburger Stage-Holding, holte die beiden Musical-Stars auf die Waldbühne nach Norderstedt.

Alexander Klaws war nicht so taff wie seine Kollegin. Einmal wagte er zaghaft den Schritt zur Treppe, doch Petrus' Schauer ließen ihn zurückweichen. Hamburgs „Tarzan“ (spielt in der „Neuen Flora“), 2003 Sieger in Dieter Bohlen's DSDS-Casting-Show, witzelte dafür frech-charmant: „Ich habe selten zu so vielen Mülltüten gesprochen.“ Und erntete den Beifall der wohl 600 Musical-Fans.

Das Symphonische Blasorchester trat mit 70 Musikern und einem kleinen Chor an. Das vielfach ausgezeichnete Orchester schickte mit Macht und Verve die beliebtesten Musical-Melodien ins Open-Air-Theater, gerade so, als wollten sie Petrus sagen: Grummel doch, wir spielen weiter! (lin)



Musical-Star Pia Douwes trotzte dem prasselnden Dauerregen und nahm ein Bad im Publikum, das mit Riesen-Applaus dankte

Foto: Linde-Lembke